

FETTE- REIFEN- RENNEN

AB SOFORT WIEDER MÖGLICH!

Klassische Fette-Reifen-Rennen sind Jedermann-Fahrrad-Rennen – oder besser: „Jedes-Kind“-Rennen, an denen Kinder mit ihren eigenen, ganz normalen Fahrrädern teilnehmen... ..und, die auch Sie auf Ihrer Veranstaltung leicht organisieren können. Der Name „Fette-Reifen“ rührt daher, dass bei den Rennen keine Räder zugelassen sind, deren Reifen schmaler, als 30 Millimeter sind – sprich: keine Rennräder. Und auch keine Fahrer, die Inhaber einer Rennlizenz sind. Denn alle sollen Spaß haben, sich trauen – und dabei nicht neidisch auf das schnelle High-End-Material der Anderen schielen - oder sich mit „Profis“ messen müssen. Neue „Renn“-Formate – Auch für Fahrradhändler interessant! Traditionell werden solche Fette-Reifen-Rennen von Radsportvereinen als Vorprogramm ihrer Vereinsrennen durchgeführt. Das liegt nahe, da hier der abgesteckte Rennkurs und die nötige Infrastruktur ohnehin vorhanden ist. Seit 2019 sind aber auch andere, oftmals leichter zu organisierende Formate möglich: Laufradrennen, Laufrad-Parcours, MTB-Parcours, BMX-Pumptrack und „SlowBiking“ sind Formate, die



sich auch für Fahrradhändler eignen. So müssen Fette-Reifen-Rennen nicht einmal mehr Wettkampf sein. Und während ein Rennen nach 1 oder 2 Stunden vorbei ist, können die neuen Formate Ihre Veranstaltung auch ganztägig für Familien attraktiv machen. Weitere Infos unter www.fette-reifen-rennen.de



Alle Formate des Fette-Reifen-Rennens können auch in Schulen durchgeführt werden. Vielleicht für Sie als Fahrradhändler eine Idee, mit Schulen in Kontakt zu kommen. Wir helfen bei der Durchführung!

DIE TUN WAS FÜR DEN DEUTSCHEN RADNACHWUCHS



Seit mehr als 100 Jahren produziert und vertreibt Thun Komponenten für Fahrräder. Das Familienunternehmen hat seinen Sitz in Ennepetal (NRW) und konzentriert sich aktuell vor allem auf Antriebsteile wie Innenlager (für Fahrräder und E-Bikes) und Sensorik (für E-Bikes). Aufgrund seiner überlegenen Qualität und Produktionstechnologie ist Thun zum Weltmarktführer im relevanten Marktsegment geworden.

Wir bei Thun unterstützen AKTIONfahRRAD, weil wir dazu beitragen wollen, dass Kinder und Jugendliche, die heute als Nachfolger der „Generation(en) Auto“ das Thema Mobilität für sich entdecken, so früh wie möglich Freude am Fahrradfahren finden und damit an einem Fortbewegungsmittel, das nicht nur ihre eigene Gesundheit fördert, sondern auch die des Planeten, auf dem Sie aufwachsen werden.



Alexander C. W. Thun, Co-CEO

DIE UNTERSTÜTZER

DIE UNTERSTÜTZER

Wir unterstützen die AKTIONfahRRAD, damit Kinder so früh wie möglich Freude am Radfahren erfahren und diese nachhaltige Mobilitätsform als selbstverständlich erleben.“



Andreas Hombach
(WSM - Walter Solbach Metallbau GmbH)

Die WSM – Walter Solbach Metallbau GmbH ist ein führendes Unternehmen im Metallsystembau und seit 1958 Full-Service-Hersteller in vier Produktbereichen: Mobile Raumsysteme, Überdachungssysteme, Fahrradparksysteme und Informationssysteme. Zu den Kunden zählen die Industrie, Verkehrsunternehmen, Kommunen, Projektentwickler sowie private Auftraggeber. „Qualität in Metall“ steht für langlebige, wertbeständige und zertifizierte Produkte sowie für zeitloses und modernes Design. WSM beschäftigt weit über 200 engagierte Mitarbeiter an den Standorten Waldbröl (Deutschland) und dem zweiten Produktionsstandort in Beznice (Tschechien). Als renommierter Hersteller von Fahrradparksystemen war WSM letztes auch auf der IAA in München vertreten. Gemeinsam mit weiteren Partnern wurde das Projekt VeloHUB für den urbanen Raum vorgestellt.



Wir bringen das Radfahren in die Schulen

AKTION Fahrradfreundlichste Schule Deutschland · AKTION Deutsche Schülermeisterschaft MTB
AKTION Klima-Tour · AKTION Fette-Reifen-Rennen · AKTION Lehrerfortbildung · AKTION Schülerreporter

WWW.AKTIONFAHRRAD.DE · WWW.SCHOOLBIKERS.DE · WWW.FETTE-REIFEN-RENNEN.DE · WWW.KLIMA-TOUR.DE
INFO UNTER: 05202-9935335 · info@aktionfahrrad.de